

# katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**  
Catholic University of Applied Sciences

MÜNSTER

## Herzlich Willkommen zur Informationsveranstaltung

zu den Masterstudiengängen

- Soziale Arbeit M.A. - Inklusive Kinder- und Jugendhilfe sozialräumlich gestalten
- Heilpädagogik M.A. – Inklusion und Teilhabe in Sozialräumen gestalten



## Unsere Themen:

- I. Warum ein Masterstudium?
- II. Zielperspektive der Studiengänge
- III. Struktur der Studiengänge
- IV. Finanzierungsmöglichkeiten
- V. Bewerbungsverfahren
- VI. Ihre Fragen?



## I. Warum ein Masterstudium?

- Weiterentwicklung (persönlich und fachlich)
- Ihre beruflichen Chancen erhöhen (komplexere Tätigkeiten und Leitungsfunktionen)
- Voraussetzung für Promotion und Qualifizierung für den Bereich der Forschung

## Warum ein Masterstudium bei uns?

- Forschungsorientierung mit starkem Praxisbezug  
→ insbesondere in den Lehrforschungsprojekten
- Forschungsinstitute zu unterschiedlichen Themen
- enge Betreuung, kleine Seminargrößen, tolles Miteinander unter den Studierenden, attraktiver Hochschulstandort

Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung, indem wir uns aktiv in gesellschaftliche Entwicklungen einbringen.





M.A. Soziale Arbeit – Schwerpunkt:  
Inklusive Kinder- und Jugendhilfe  
sozialräumlich gestalten



M.A. Heilpädagogik – Schwerpunkt:  
Teilhabe und Inklusion  
in Sozialräumen gestalten



## II. Zielperspektive der Studiengänge

### Masterstudiengang Soziale Arbeit – Schwerpunkt: Inklusive Kinder- und Jugendhilfe sozialräumlich gestalten

- Vertiefung in spezifischen Kompetenzbereichen für die Weiterentwicklung einer Inklusion unterstützenden, sozialräumlich ausgerichteten Kinder- und Jugendhilfe (über das KJSG hinaus!)
- kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Theorie- und Praxisentwicklungen in der KJH zum Thema Inklusion
- Kennenlernen aktueller und perspektivischer Gestaltungsmöglichkeiten der Kinder- und Jugendhilfe von Inklusion in Sozialräumen
- Aneignung wichtiger Handlungsansätze wie z.B. Sozialraumorientierung und Netzwerkmanagement, Partizipation als Bildungs- und Befähigungsprozess, Organisationsentwicklung
- Grundkompetenzen zum forschenden und fachlich-konzeptionellen Arbeiten

### Ihre Perspektive:

Der Masterstudiengang qualifiziert zur fachlichen Begleitung entsprechender Praxisentwicklungen sowie zur Realisierung von Forschungsvorhaben im Feld.





## II. Zielperspektive der Studiengänge

### Masterstudiengang Heilpädagogik – Schwerpunkt: Teilhabe und Inklusion in Sozialräumen gestalten

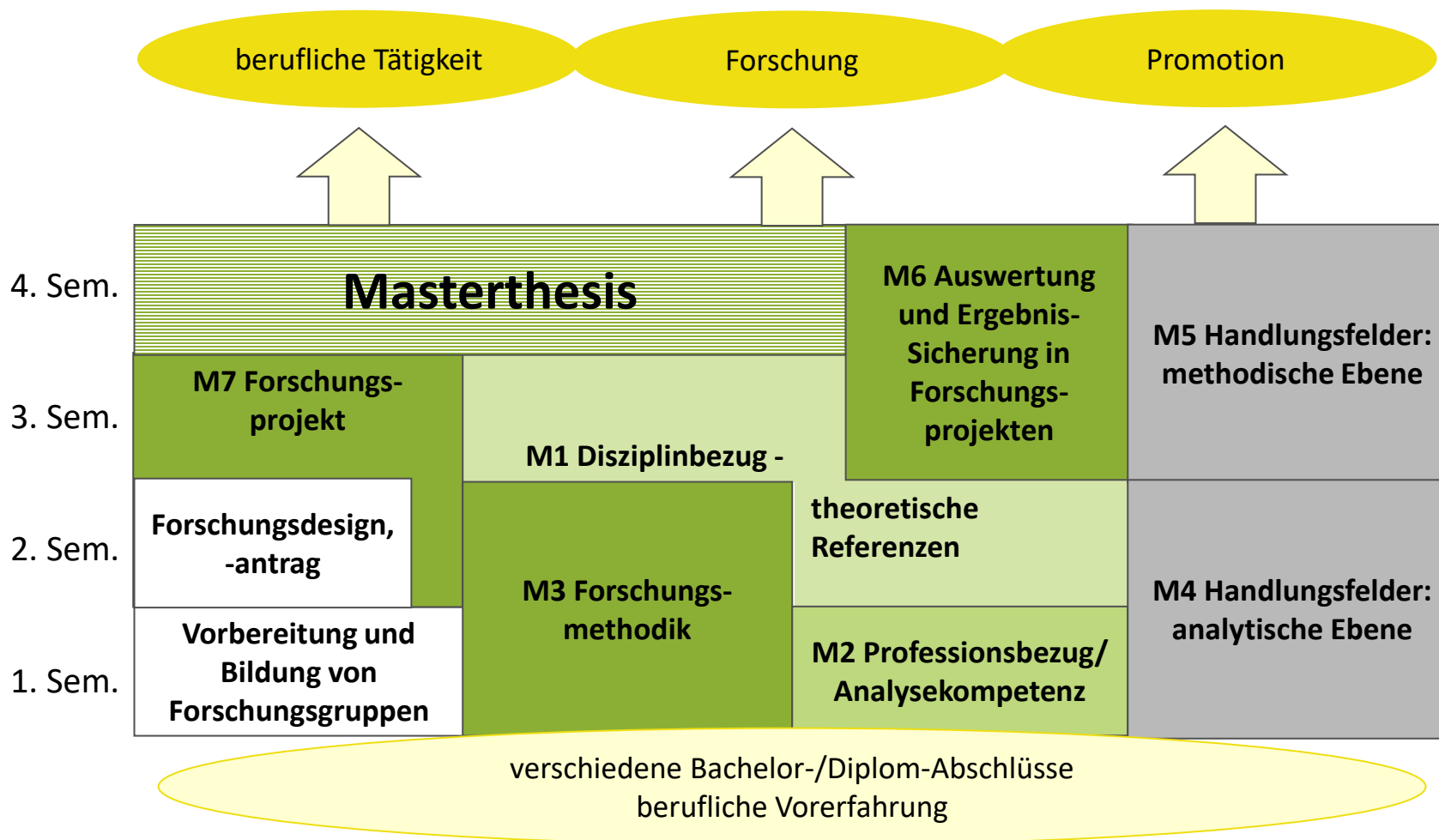
- Wissen über Teilhabebedarfe in verschiedenen Lebensbereichen und -phasen
- Stärkung der Rechtsperspektive in Bezug auf die UN-BRK, Teilhaberechte, Selbstvertretung, politische Bildung und Partizipation
- Theorien und Konzepte von Inklusion, Teilhabe, Diversität, Sozialraumorientierung, Organisationen und Netzwerken
- Forschungskompetenzen, Grundlagenwissen, Analyserepertoire und Handlungswissen, um Inklusion und Partizipation von Menschen mit behinderungsbedingten Ausgrenzungserfahrungen zu unterstützen, zu befördern und zu begleiten

### Ihre Perspektive:

Der Masterstudiengang qualifiziert zur fachlichen Begleitung entsprechender Praxisentwicklungen sowie zur Realisierung von Forschungsvorhaben im Feld.



### III. Struktur des Studiengangs



**Hinweis:**

Flexibilität in der Studienstruktur ist vorhanden, sodass eine Vereinbarkeit mit Familie oder Job möglich ist!

→ Das Modulhandbuch mit Strukturtable ist hier einsehbar:



## IV. Finanzierungsmöglichkeiten für ein Masterstudium

- Stipendien
- BAföG
- Kindergeld (bis 25)
- Studienkredite und Bildungsfonds
- Nebenjobs oder Praktika



**Weitere Beratungsmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage!**



## V. Bewerbungsverfahren

- Online-Bewerbung
- Bewerbung bis jeweils von Dezember bis Ende Mai möglich

### Zulassungsvoraussetzungen:

Bachelor- oder Diplomabschluss in

- Sozialer Arbeit
- Heilpädagogik
- einer Bezugswissenschaft
- einer benachbarten Disziplin

oder

- Nachweis zum Abschluss des Bachelorstudiums bis zum Beginn des Masterstudiums.



# Konsequente Masterstudiengänge der katho NRW

## Überblick

### Köln:

Innovationsmanagement in der Sozialen Arbeit

### Aachen:

Bildung und Teilhabe: Soziale Arbeit

Klinisch-therapeutische Soziale Arbeit

### Paderborn:

Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit

### Münster:

Soziale Arbeit – Schwerpunkt „Inklusive Kinder- und Jugendhilfe sozialräumlich gestalten“

Heilpädagogik – Schwerpunkt „Inklusion und Teilhabe in Sozialräumen gestalten“



## Wir sind für Sie da:



Prof. Dr. Sabine Schäper (Studiengangsleitung Master Heilpädagogik)

[s.schaeper@katho-nrw.de](mailto:s.schaeper@katho-nrw.de)



Prof. Dr. Eva Stuckstätte (Studiengangsleitung Master Soziale Arbeit)

[ec.stuckstaette@katho-nrw.de](mailto:ec.stuckstaette@katho-nrw.de)



Carolin Feß (Studiengangskoordinatorin)

[c.fess@katho-nrw.de](mailto:c.fess@katho-nrw.de)



Anna Egelkamp (Wissenschaftliche Hilfskraft)

[a.egelkamp@katho-nrw.de](mailto:a.egelkamp@katho-nrw.de)